



Was Stadt und Land, und Kirch und Schul bethrânt, hat noch vielmehr das
treue Herz gerühret, Der, welche sich noch jetzt nach Ihrem Werthsten
Gatten mit grosser Herzens-Wehmut sehnt, und, biß der Himmel Sie
zusammen wieder führet, indeß für alle Treu den Dank sucht abzustatten.

Erscheinungsort nicht ermittelbar

LP P 4° II, 00029 (03,03)

https://dhb.thulb.uni-jena.de/receive/ufb_cbu_00008154

urn:nbn:de:urmel-8ac7ce4d-8a02-49fa-9571-cec1f407062e5-00007450-19

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>



Was
Stadt und Land / und Kirch und Schul

betränt/

hat noch vielmehr

das treue Herz

gerühret /

Der/

welche sich noch jetzt

nach

Ihrem

Werthsten Batten

mit grosser Herzens-Behmut sehnt/

und/

biß der Himmel Sie zusammen

wieder führet/

indes

für alle Treu

den Dank

sucht abzustatten.